

GeistigeWELT

DIE JAHRESBOTSCHAFT

2020

GEISTIGE WELT: Das ist die Jahresbotschaft 2020. Und während dieses gesprochen wird, während dieser ganzen Minuten verneigen sich leise diejenigen Geistigen und die Engelen und sagen: „Hier wird gesprochen zu dem inkarnierten Menschen. Hier wird gesprochen zu derjenigen Generation, die wir jetzt als **die Mut-Macher-Generation** bezeichnen, als **die Herzöffner-Generation**, als **die Transformations-Generation**.“

Und das seid ihr, die ihr dieses hört und die ihr diesem lauscht und die ihr gesagt habt: „*Ich liebe die Selbstliebe genug, um hier durchzugehen. Ich liebe mein Herz genug, um es immer wieder aufstehen zu lassen. Ich weiß, dass ich heilen kann und dass ich ein heiliger Mensch bin. Und also gehöre ich zu dieser Generation, die diese Erde schön macht.*“ Und ihr sagt: „*Es ist schön zu leben und es ist schön, hier zu leben.*“ Und das seid ihr, die ihr dieses leset, die ihr dieses hört, die ihr dieses in euch lasst. Und dafür ein leises, schönes, weites Neigen aus unseren geistigen Welten. Gott zum Grusse.

Und so also werden wir **zwei Teile** aufsprechen. Und wir werden die Jahresbotschaft und das Bild der Jahresbotschaft 2020 in den ersten Teil nehmen. Ein zentrales, großes, wichtiges Bild. Und dann werden wir **im zweiten Teil sprechen darüber, wie ihr das in dem Alltag umsetzen könnt** über dasjenige, **was nun kommt in den kommenden weiteren Monaten 2020.**

Gott zum Grusse also aus den Wellen und den Welten, aus den lichten Welten des Geistes. An dich, Bruder, Danke für das Forum, an sie, Danke für die Übermittlung aus der Emanuel-Energie. Gott zum Grusse.

Ein leises Neigen also vor euch, vor den Menschen, die ihr keinen Schmerz ausgelassen habt und die ihr gesagt habt: „*Wenn ich in der Wut bin, muss etwas sein. Und wenn da eine Angst ist, dann kann ich durch sie durchgehen.*“ Welche Kraft, welche Energie ihr aufgebracht habt. **Und ihr habt gesehen ganz ehrlich, ganz wahr, dass ihr euch selbst verloren habt. Und ihr habt gesehen, dass dieser Verlust aufgeholt werden muss.** Und ihr habt die Not des eigenen Herzens nicht gelassen, sondern ihr habt gesagt: „*Ich werde so weit gehen, bis ich*

die Tür meiner Not öffne, weitergehe durch sie durch, bis ich zu dem Rosengarten komme und eine neue Rose pflanze.“ Soweit ist euer Herz gelaufen und dafür ist das Neigen. Und dafür ist der Dank an diese Generation des Herzens.

Wenn ihr dieses lest und wenn ihr dieses an irgendeinen Menschen weitergeben wollt, einen Impuls habt, es weiterzugeben, dann ist es auch ein mutiger Mensch, der gesagt hat: „*Ich werde vor der Tür meines Zweifels nicht stehenbleiben. Ich werde weitergehen. Sie scheint zwar versperrt, aber ich werde durch die Tür meines Zweifels durchgehen. Und ich werde hier aus meinem Zweifel ein Gefühl machen, dass ich weitergehen kann.*“ Und genau da gehört es hin. Und genau dahin gehört unser Dank an dich und an das, was du da kannst. **Du bist Erbauer aus dem Herzen heraus, einer Welt, die noch blühen wird, einer Welt, die noch mehr gelingen wird und noch mehr gelingen kann. Aber den Grundstein hast du gesetzt. Und das Fundament hast du gesetzt durch den Mut und die Kraft und die Liebe deines Herzens.** Und dafür Dank.

Und wenn du in dir siehst, geliebte Seele, **dass du aus ganz vielen Schwächen Stärke gemacht hast**, dann weißt du schlussendlich, dass du auch und immer wieder dein Herz hier auch gesehen hast, dass du mit dem Thema Schuld umgegangen bist und du auch hier ganz viel gelernt hast darüber, über dich und was Vergebung heißt. Und darüber habt ihr sehr viel gesehen.

Und jetzt ist der Mittelpunkt der Jahresbotschaft 2020 da. **Wir werden über Atlantis sprechen.** Wir werden darüber sprechen, **dass aus dem ehemaligen, aus dem Mythos Atlantis in eure Herzen ganz viel das Gefühl der Schuld gekommen ist. Denn Atlantis steht dafür, dass der Mensch sich vom Menschen getrennt hat und dass ihr ganz oft das Gefühl gehabt habt:** „*Ich bin schuld daran. Ich habe das nicht abwenden können, dass der Mensch sich vom Menschen trennt, dass ich mich selbst von mir trenne, dass ich mich von meiner Erde trenne, dass ich mich von meinem Tier trenne, dass ich mich von meinem Naturwesen trenne, dass ich mich von meinem Licht in meinem Herzen trenne, dass ich mich sogar vom Leben, vom Göttlichen selbst trenne und abwende.*“ Dafür steht das alte Atlantis.

Dafür steht eine Insel, die im Meer untergegangen ist, weggegangen ist und nicht mehr da war. Dafür steht Atlantis, ein Mythos, der ungefähr 12.000 Jahre alt ist. **Schlussendlich unabhängig von dem Erzählwerk Atlantis sei es, dass ihr alle wisst, dass es das gab, dass es gab eine geschichtliche Kraft oder eben Un-Kraft, die heißt ‚Der Mensch hat sich selbst von sich getrennt‘. Er wusste nicht mehr, wer er ist.** Und ihr kennt all die Züge, die da kamen, all die Bitterkeit, die Enttäuschung, all die Traurigkeit, die Angst und all die Not der Herzen nach dieser Trennung des Menschen von sich selbst und von all dem, was ihn umgibt, und von dem Leben, das er selbst eigentlich in sich trägt und das er ist. Und dafür steht Atlantis. Dasjenige alte Atlantis steht dafür, dass ihr in euren Herzen Schuld kennt. Schuld, dabei gewesen zu sein. Schuld, das nicht abgewendet zu haben.

Und jetzt seid ihr in die Vergebung gegangen. Jetzt habt ihr gegeben euch selbst wieder das Selbstvertrauen, die Selbstliebe, das Dasein und das Glücklich-Sein mit euch selbst. **Die beginnende Glückseligkeit sogar, hier zu sein mit euch selbst an dem Ort, an dem du bist und wirkst, dort mit den Menschen für die du hier als schon viel getan hast und dort, wo du also wirkst, ist das neue Atlantis. Und Atlantis ist ein Platz in deinem Herzen und möglicherweise ist es, und darum geht es hier auch, ist es auch ein realer Platz.** Es ist auf jeden Fall mal ein Platz in deinem Herzen, der dafür steht, angekommen zu sein, der dafür steht, Mut gehabt zu haben zur Veränderung und immer noch weiter diese Veränderung und diesen Mut fühlen zu können. **Atlantis 2020 steht dafür, dass du aus so viel Schwäche Stärke gemacht hast und aus so viel Schuldgefühl das Gefühl, hier zu sein und da zu sein. Atlantis steht dafür, dass du deinen Kopf und dein Herz wieder zusammengebracht hast. Dass du dich selbst angenommen hast, den anderen Menschen so lieben kannst, wie er ist, und das Leben, so wie es sich gerade darstellt, als richtig und als für dich gut empfindest.**

Dafür steht Atlantis 2020, die einstmals untergegangene goldene Insel mit den vielen reichen Rohstoffen. Und jetzt lebt sie wieder auf, kommt diese Insel, kommt diese Erde also hier wieder auf dich zu und du stehst da und sagst in diesem 2020: „Es ist ein Glück. Es ist eine Glückseligkeit zu leben und hier zu leben.“ **Die Erde der Liebe also. Die erhöhte Erde der Schwingung kommt wieder an. Sie kommt an durch dich und eben dort an den Platz, wo du bist.** So mache, und da sprechen wir jetzt auch darüber, so manche von euch empfinden in sich das jetzt. **Es gilt wieder Plätze zu schaffen, ob das nun ein Hotel ist, ein Tagungsraum, ob es nun ist, dass du sagst, dort, wo du bist, werde ich Neues beleben.** Ob es nun ist, dass du einen Raum hast dort, wo du Menschen begegnest, mit ihnen sprichst, ihnen zuhörst, ihnen die Transformation herbeibringst und ihnen liebend dein Herz hinhältst. **Es ist wieder, dass Plätze generiert werden, dass tatsächlich Inseln hervorkommen. Schöne Inseln deines Herzens, deiner Liebe.** Und das ist auch dort, wo du bist. In einem Büro dort, wo du bist, genau dort, wo du bist, dort ist das neue Atlantis 2020, weil du du bist und weil ihr ihr seid und weil ihr wisst, das ist mein Ankommen, das ist das Jahr zu meinem Ja. Und sehet auch und siehe, Bruder, das weißt du, du wirst lächeln, weil wir ja vor einiger Zeit in den Jahresbotschaften gesprochen haben darüber, dass da ein Schiff der Transformation

ankommt, dass ihr über die Reling und über die Leiter steigen könnt hin zu der Insel im Sinne von Landgang, im Sinne von ‚Ich komme dann mal an, ich schaue mal in den Hafen hinein‘.

Nun sprechen wir nicht mehr über den Besuch der Insel. Wir sprechen darüber, dass ihr die Pioniere seid, dass ihr die Bewohner seid, dass ihr die Erbauer seid, dass ihr diejenigen kristallinen Wesen und Welten seid, dass Ihr hier sagt, ihr erschafft wieder neue Plätze. Es sind Rohstoffe. Es ist Gold. **Ihr seid diejenigen mit den goldenen Herzen direkt und ihr bringet auf die Erde wieder die Freude und euer Lachen und erschafft eben, und das ist eben auch darinnen, hier tatsächlich Plätze, wo die Menschen anmutig sind, wo sie heilen, wo sie in die Ruhe kommen können, wo sie sich auch ausruhen können, wo sie bei sich sein können, ihre Themen betrachten können.** Also auch das ist tatsächlich ein neues Ankommen, ein Werk der Erde auf sich selbst Inseln der Ruhe, des Friedens, der Liebe durch euch selbst zu schaffen. Egal, ob ihr nun einen neuen Raum schafft oder dort, wo die Räume sind, hier immer wieder euer Herz fließen lasst. **Das ist das Aufstehen und das Emporkommen des neuen Atlantis 2020 in deinem Leben, in euren Leben.**

Und jetzt wisst ihr also, warum hier sich die Köpfe und die Häupter der Engel leise neigen, während das hier gesprochen wird und dieses hier viel geliebt und viel besungen ist, was hier besprochen ist, damit es hier also ganz zu dir gelangt, dieser Dank an deinen Mut und an die gegangenen Welten und an die gegangenen Wege.

Jetzt also **der zweite Teil**, in dem hier gesprochen wird darüber:

- Wie kannst du es hier umsetzen?
- Wie kannst du es dir immer wieder merken?
- Wie kannst du in den Situationen, die zuhauf kommen werden, auf der Persönlichkeitsebene das hier erfüllen, dein 2020 zum Goldenen Atlantis machen?
- Wie kannst du das auf der beruflichen Ebene tun?
- Und was bedeutet es für deine Gemeinschaft und für die Partnerschaft und für die Freundschaften um dich?

Und das Hauptgefühl wird sein, und so nimm das Bild, das wir sagen: Du kommst auf der Insel an und es ist noch ein bisschen neu hier, aber du hältst die Energie. All das, was du bisher erlebt hast, all das, was du umgewandelt hast, was du transformiert hast, das ist ja deines. Diese Kraft hast du ja bei dir und du gehst langsam in dieses noch unbekannte Land. Und wir sagen dir: **Das Land der Liebe fühlt sich noch einmal anders an. Wo du merkst, dass du, wenn du zu den Menschen kommst, die auch so sind wie du, dass du geliebt wirst. Manches Mal wird sich Liebe neuer anfühlen, als ihr denkt.** Es wird sich hier das Land der Liebe noch manches Mal sogar so anfühlen, dass ihr sagt: „**Oh, das ist ja etwas, was ich noch lernen muss.**“ Und genauso ist es. Und so also ist das Zauberwort, das magische Wort: **Halte die Energie!** Du hast schon so viel geschafft. Dieses kannst du jetzt auch. Geh hinein in die Insel und geh weiter, auch wenn sich manches Mal dieses neue Lieben wirklich auch neu anfühlen wird. Es fühlt sich anders an als Rückzug, als sich gegenseitig nicht zu glauben. Das Lieben fühlt sich noch einmal anders an. Geh weiter auf diese Insel. **Du bist Pionier. Du bist Erschaffer, Erschafferin. Du bist Ar-**

chitekt, Architektin. Du hast die Energie. Halte die Energie. Das ist das Zauberwort. Halte die Energie der Liebe durch und in deinem Herzen und geh weiter in die Tage und in die Monate des 2020.

Und was kommen wird hier, so wie wenn du auf eine neue Insel zu gehen wirst, erstmal wirst du natürlich auch hier von Eindrücken, schlussendlich von Herzeindrücken hier werden viel sein, **aber lass auch manches Mal ein Erschöpfungsgefühl zu.** Es ist viele von euch sind weit gegangen **und die Herzen sind auch manches Mal in einem Muskelkater.** So also, es ist so viel geschehen. Und wenn du manches Mal sagst: „Ich bin erschöpft“, und zwar auch mitten im Jahr oder irgendwo in den Monaten des 2020, ist es auch, weil du einen wirklich weiten Weg gegangen bist. Weil diese Insel wirklich aufsteht. Weil es wirklich auch hier in deinen Körper gegangen ist. Aber wenn du das hast, dann kommt gleich sofort Liebevollheit mit dir selbst. Dann kommt die Vitalität der Engel zu dir und du mögest dann milde mit dir sein und weitergehen. Und so wirst du auch diese alte Erschöpfung schlussendlich in die Heilung bringen.

Ihr werdet es beruflich merken. Viele von euch haben gelernt, sich selbst zu heilen, sich selbst zu transformieren, sich selbst zu betrachten, in den Seelenbildern an sich selbst zu glauben. **Und ihr werdet es weitergeben, weitergeben können und weitergeben wollen. Dort wo ihr seid an euren Plätzen macht ihr es schon fast automatisch. Ihr werdet zum Magneten von Menschen.** Menschen kommen und sie werden euch berichten. **Bleibe und halte Energie. Das wird immer dein Gebet sein. Halte die Energie deines Herzens. Halte die Liebe in dir und du wirst merken, dass zu deinem Beruflichen, entweder dort, wo du bist, wirst du dir kleine Nischen schaffen, wo du Menschen hilfst, wo du für Menschen da bist, oder du machst dein jetziges Berufsleben und du setzt ein Plus dazu und wirst hier eine/einer, die/der auch hier eine kleine Nische sich schafft und spirituell arbeiten, transformatorisch arbeiten, medial arbeiten, also Beruf plus hier erschaffen.**

Und daran wirst du merken, dass du dieses Atlantis, diese Insel 2020 betreten hast und zudem, was du hast, was dazu baust. So wie du sagst: „So, jetzt hier baue ich mein Haus und dann baue ich auch gleichzeitig einen Pavillon dazu., dann baue ich gleichzeitig eine Scheune dazu, dann baue ich gleichzeitig ein kleines Labor dazu und eine kleinen Forschungsplatz.“ Also du wirst merken, dass du für das Tun einen beruflichen kleinen Plus-Platz dir entwickeln möchtest. Und das ist sehr gesund und das ist gut und das macht jeder, der erschafft und erbaut und der eben ein Architekt ist, ein Architekt, eine Architektin des Herzens.

Und für die Gemeinschaften sei noch einmal gesagt, dass es hier gilt, es ganz fein und ganz milde und in ganz kleinen Schritten neu zu entdecken, **denn das große Sterben des alten Atlantis war das Sterben der Gemeinschaft. Diejenige Kleinstkraft des Zwei flog auseinander. Ob es nun der**

Mensch mit seinem Tier war, ob es die Mutter mit ihrem Kind war, der Vater mit dem Sohn und der Neffe mit der Cousine. Trennung, Trennung, Trennung ist dasjenige, was in euren Zellen gespeichert ist.

Und „Zusammen, zusammen, zusammen“ wird diejenige neue heilige Gebetssprache in dem Atlantis, in deinem Atlantis, in der neu aufgestandenen kleinen inneren Gemeinschaft von dir mit dir selbst sein, die dann wiederum Gemeinschaft und Gemeinschaften mit anderen erschafft. **Glaube an dich, glaube an dieses, aber es sind kleine, kleine Schritte zurück und hin zur nächsten neuen Gemeinschaft. Und du wirst sie leise erschaffen. Und sie wird sich leise, aber sehr kontinuierlich und sehr kräftig erschaffen. Die neue Gemeinschaft, die neue Atlantis-Gemeinschaft 2020.**

Wisse, du hast deinen eigenen Weg im Leben gefunden. Du bist zu deinem Leben wieder zurückgekehrt. Du weißt, wie es ist. Also kannst du auch schließlich all den Herausforderungen zum Trotz die Freundschaften, Gemeinschaften oder Partnerschaften bilden, auch gut und positiv gegenüber blicken. **Du bist jetzt in der Lage, in deiner Partnerschaft nicht mehr zu bewerten und nicht zu werten. Du bist bereit, die Themen, die da sind, nicht zu projizieren. Du bist bereit, den anderen so zu lieben, wie er ist, weil das ist dasjenige, was du gelernt hast und was dein Herz kann.**

Du bist in der Lage, so zu lieben, wie die Liebe liebt. Sie sieht Liebe und sie liebt. Und so also hier beginnst du leise und im Kleinen, Stück für Stück, Mensch für Mensch, Herz für Herz, Geschichte für Geschichte, Geschichtchen für Geschichtchen der Gemeinschaft wieder Gemeinschaft zu bilden. Erst im Kleinen. Erst zwei, dann vier, dann acht, dann zehn und es wird sich schlussendlich potenzieren und manifestieren. Und es wird hier schlussendlich eine neue Weltengemeinschaft sein über Jahre. **Und jetzt sprechen wir natürlich auch über hier das nächste Jahrzehnt.** Aber eben in der Feinheit und Kleinheit liegt die Kunst, **denn schlussendlich dort liegt der größte Schmerz hier, das Verlassen der Gemeinschaft und der Gemeinschaft des Menschen mit sich selbst und das Verlassen der Gemeinschaft des Menschen mit seiner Erde und das Verlassen der Gemeinschaft des Menschen mit seinem Fluss, mit seinem Baum und mit seinem Berg.**

Und in diese Gemeinschaft gelangt ihr wieder hinein. Stück für Stück, Kristall für Kristall, Salzkorn für Salzkorn, Berg für Berg geht ihr wieder in die Gemeinschaft hinein. Und dieses wird sein, das große Plus. Dieses wird sein das große Licht. Dieses wird sein das milde schöne Licht deines Herzens, das das kann, die neue Gemeinschaft bilden. Und wenn du fehlst und hier

schließlich sagst: „Ich bin müde der Gemeinschaft. Ich kann das nicht in der Partnerschaft. Ich falle mal zurück“, dann vergeb dir. Denn es ist schlussendlich hier nicht aller Tage Abend, denn der nächste Tag gibt dir wieder die Gelegenheit zu sagen: „Den Menschen erkenne ich an. Diesen liebe ich, obwohl ich ihn noch nie geliebt habe. Ich liebe, obwohl ich dachte, den kann ich nie lieben.“ Es wird so viel, so viel hundertfach, tausendfache Möglichkeit sein, diese neue Liebe deines Liebends zu erproben und weiterzugehen. Und so also die neuen Gemeinschaften, sie entstehen nicht in einem Monat. Sie müssen nicht in ein paar Tagen entstehen. Sie entstehen Stück für Stück und Liebesstück um Liebesstück in deinem Herzen. Und dann wird's sich auch im Außen formen und zeigen. Die neue Gemeinschaft, die neue Partnerschaft, der neue Weg zu deiner Familie, zu der Familie. Danke, Seelen.

Und abschließend noch einmal. Und dieses hier nicken noch einmal die Engel herunter. Sie pflegen es noch einmal ein, hinein in diese Botschaftlichkeiten, hinein in das Papier, in das hier, was hier aufgezeichnet wird, dass wir hier zu Menschen sprechen, die gesagt haben, **das Konzept der Liebe ist das Beste.** Und es gibt viele Konzepte auf der Erde, die gelebt wurden aufgrund von dem untergegangenen Atlantis. **Das Konzept der Trennung wurde gelebt. Das Konzept des Rückzugs des Menschen von sich selbst. Das Konzept des Rückzugs des Menschen vom anderen. Das Konzept des Menschen, dass hier nichts hier mehr ist und das Konzept, dass der Mensch gesagt hat: „Liebe ist doch nicht so gut.“** Und ihr, diejenigen, die ihr dieses nun in der Hand haltet, sagt: **„Doch, das Konzept der Liebe ist das Beste. Es ist durchgängig das Beste und ich weiß es. Ich kann es vielleicht noch nicht immer fühlen. Ich sehe es noch nicht überall und trotzdem gehe ich weiter und trotzdem halte ich die Energie auf der**

Erde. Also seid ihr Pioniere. Die brauchen nochmal Mut. Ihr werdet noch einmal manches Mal in die Schwäche gehen. Ihr werdet verlieren und dann wieder hier weinen und dann wieder aufstehen, weil ihr es schon einmal getan habt und weil ihr es könnt und weil ihr die Unterstützung habt des allerhöchsten Lichtes für diesen Weg. Gott zum Gruße.

Eines noch. **Viele hier fragen: Wie kann ich mich denn nun meinen Körper unterstützen? Wie kann ich denn meinen Feinstoff unterstützen? Greife zu dem Gold. Es gibt jetzt immer mehr Mittel, in denen hier kleine Platinen in dem kolloidalen Gold, kleine Platinen drin sind. Denke daran, dass in eurem Herzen Gold ist.** Denke daran, dass in der Tiefe hier schlussendlich von allem, was in euren Herzen ist, hier in allem Metallischem hier schlussendlich Gold ist. **Und darunter und darinnen ist Silber. Denke daran, dass das hier immer wieder gut ist. Es werden immer mehr hier auch feinstoffliche Medikamente und feinstoffliche Zutaten hier geben, in denen Gold und Silber darinnen ist.** Beides sind die Kreaturen und die Kreaturen desjenigen Kristallinen. Und so also könnt ihr euch immer wieder mit dem hier unterstützen. Egal, wo es darinnen ist. **Und ihr könnt das hineingeben in alles, auch in euer Wasser zum Beispiel. Ein kleines Stück des Goldes, ein kleines Stück desjenigen Silbers ist hier also gut dafür, um die Schwingung weiter und weiter zu halten.**

Gott zum Gruße. Das waren die Worte zu derjenigen Bibliothek des 2020. Gott zum Gruße. Danke, Bruder, für die Möglichkeit, für sie, für die Übermittlung. Das waren die Worte für das Jahr 2020. Wir wünschen euch aus dem Geist hier ein gutes Gehen und danke für euer Herz und danke für eure Liebe auf der Erde. Gott zum Gruße.

IMPRESSUM

Robert Betz Transformations GmbH
Bavariaring 26
80336 München
Tel. 089 – 890 830-0
Fax 089 – 890 830-499
info@robert-betz.de
robert-betz.com



GESPROCHEN AUS DEM
»EMANUEL-STRAHL«
ÜBERMITTELT DURCH

Andrea Schirnack,
Aschau/Chiemgau
das-morgenland.eu



FRAGESTELLUNG UND
TEXTBEARBEITUNG

Robert Betz,
robert-betz.com

RobertBETZ
TRANSFORMATION

Dem Leben eine neue Richtung geben ...